Ein Bild, das Schrift, Grafiken, Logo, Grafikdesign enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Nepomuk Crhonek

Noser Young AG/Accenture

Arbeitsjournal

A purple arrow on a black background

Description automatically generated

KW09/2025

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Wochentag | Tätigkeit | Zeit in Minuten |
| Montag  24.02.2025  TBZ | Eng über erste Erinnerungen gesprochen  Mat Lineare Funktionen angeschaut  ABU Buch weitergelesen  **Total** | 90  90  180  **360** |
| Dienstag  25.02.2025  TBZ | Modul 319 MySQL Prompts angeschaut  Modul 231 HTML Quiz 1 absolviert **Total** | 180  180  **360** |
| Mittwoch  26.02.2025  NY | Snackautomat Projektarbeit weitergearbeitet  **Total** | 504  **504** |
| Donnerstag  27.02.2025  NY | Snackautomat Projektarbeit weitergearbeitet  **Total** | 504  **504** |
| Freitag  28.02.2025  NY | Snackautomat Projektarbeit fertig gemacht  Arbeitsjournal geschrieben  **Total** | 414  90  **504** |

Wochenrückblick

Diese Woche war eine eher stressige Woche. Unser Projekt «Snackautomat» war ein Erfolg! Wir konnten erfolgreich einbauen, dass man mit einem NFC-Scanner die Noser Young Karte scannen kann. Zuerst haben wir aber nach dem ATR gescannt, welcher bei allen Noser Young Karten der gleiche war. UID hat uns dann aber gerettet, weil sie überall unterschiedlich war. Jedoch ist es immer noch sehr unsicher, da man momentan einfach in unserem Java-Code die Admin-UIDs auslesen kann und einen eigenen NFC-Tag schreiben kann mit einer UID von der Admin-Liste. Wir hatten vor, es noch sicherer zu machen, indem wir eine Firebase-Function gemacht hätten, die die Admin-UIDs gespeichert hätte. Damit hätte es ein True or False an das Java-Programm gesendet. Jedoch wäre da immer noch ein grosses Problem, dass man die Requests entschlüsseln kann und als ein False ein True zurücksenden könnte. Wenn man das Programm 100% absichern möchte, müsste man es auf einer Cloud laufen lassen und nur User-Input und den Driver für das NFC-Gerät lokal haben.

Reflexion

Ich finde, dass ich diese Woche einiges dazugelernt habe. Diese Woche hatten wir auch den Bildungsbericht von Accenture. Ich habe einiges gut gemacht, habe aber auch noch Sachen, die ich verbessern muss. Zum Beispiel muss ich meine Commit-Nachrichten konsistent auf Englisch schreiben und besser, ausführlicher formulieren. Mein Arbeitsjournal sollte ich auch noch ein paar Mal durchlesen, da sich immer kleine Fehler einschleichen. Die Ferienplanung muss das nächste Mal schneller passieren, was aber dieses Jahr nicht geklappt hat, da ich mich für verschiedene AI-Sommercamps bewerben musste und abwarten musste, bis mich jemand annimmt, damit ich das genaue Datum weiss. Zum Glück wurde ich von Stanford angenommen für das AI-Sommercamp.

Stimmung der Woche

Diese Woche war eine sehr spannende Woche da ich erfahren habe was ich noch verbessern kann. Mir geht es gut.